

FACH AUTO TECH

Erlistrasse 1
CH-6417 Sattel
www.fachautotech.ch
Telefon +41 41 835 16 83

Vorbereitungen auf eine heisse Saison 2011

30.03.2011: "Volles Programm" heisst es in dieser Saison für Fach Auto Tech. Das Rennsportteam aus Sattel in der Zentralschweiz setzt zwei neue Porsche 997 GT3 Cup R im ADAC GT Masters ein, nimmt am Porsche Sports Cup Suisse teil und bestreitet zwei weitere 24h-Rennen.

Am vergangenen Wochenende war die Crew um Teamchef Alex Fach in Le Castellet zu Gast. Ein umfangreicher Testablauf stand für die zwei im GT Masters eingesetzten Fahrzeuge und deren vier Fahrer auf der Agenda. Bei idealen äusseren Bedingungen hatte dabei der erst kürzlich aufgebaute PS-Bolide der Fahrerpaarung Daniel Dobitsch/Swen Dolenc sein Roll-out mit Funktionscheck und anschließender Fahrwerksabstimmung. Die Fahrerpaarung Jens Richter/Otto Klohs nutzte auf dem Circuit Paul Ricard die Zeit zur Erarbeitung eines schnellen Setups für den zweiten Renn-Porsche.

Alex Fach zeigte sich nach zwei Tagen an der Côte d'Azur bereits sehr zuversichtlich: "Le Castellet eignet sich als Teststrecke sehr gut, weil die Charakteristik mit langen, schnellen Geraden und einigen engen Kurven Hockenheim sehr nahe kommt, das im 2011er Kalender ein GT-Rennen austrägt. Die Tests liefen insgesamt sehr erfolversprechend. Die Rundenzeiten waren bereits sehr ermutigend."

Nach den Zielen für die kommende Saison gefragt, sieht sich Alex Fach in der Pflicht: "Wir wollen uns als Team und Wettbewerber so teuer wie möglich verkaufen und streben an, stärkstes Porsche Team im GT Masters zu werden. Natürlich hoffen wir auch in der Gesamtwertung mitreden zu können, aber da wir bisher die Performance der Fahrzeuge anderer Marken nicht kennen, ist hier das erste Rennen abzuwarten, um eine Einschätzung abzugeben."

Dass das Team enorm stark auftritt, hat nicht zuletzt der Meistertitel Raffi Baders im Porsche Super Sports Cup 2009 bewiesen, als sich der Fricktaler nach zehn Doppelsiegen in Folge vorzeitig den Cup sicherte. Auch im ersten Highlight dieses Jahres, dem 24h-Rennen von Dubai im Januar, waren die von Fach eingesetzten Zuffenhausener Rennwagen lange im starken Vorderfeld zu finden bis ein unverschuldeter Defekt die Mannschaft schachmatt setzte.

Auch die Fahrerpaarungen für das GT Masters sind vielversprechend. Swen Dolenc, Daniel Dobitsch, Jens Richter und Otto Klohs sind bereits seit einigen Jahren sehr erfolgreich in internationalen Rennserien unterwegs und bringen hinreichende Erfahrungen auf dem Hecktriebler mit. Der Meraner Dobitsch, mit seinen 26 Jahren der Youngster im Team und 2010 Gewinner der Porsche Sports Cup Endurance Deutschland, gibt sich nach den Tests ehrgeizig und spricht für seine Teamkollegen: "Die neuen Autos gehen perfekt. Der erste Check hat bereits Lust auf Mehr gemacht. Ich denke, die Konkurrenz wird mit uns rechnen müssen. Nach einem weiteren Test auf einer Rennstrecke des GT Kalenders erhalten wir sicherlich erste Anhaltspunkte, wo wir stehen."

"Unser Focus liegt eindeutig in diesem Jahr beim ADAC GT Masters. Hier stehen die Fahrerpaarungen fest und hier gilt es, vor internationalem Publikum eine gute Figur abzugeben. Außerdem werden wir im Porsche Sports Cup in unserer Heimat präsent sein und noch zwei 24h-Rennen in Angriff nehmen", berichtete Alex Fach. Fahrerplätze für den Porsche Sports Cup Suisse und die 24h-Rennen sind noch vakant. (petra weddige, motorsport-concepts)

ADAC GT Masters

25.04. Oschersleben (D)
15.05. Sachsenring (D)
12.06. Zolder (B)
10.07. Nürburgring (D)
14.08. Red Bull Ring (A)
04.09. Lausitzring (D)
18.09. Assen (NL)
02.10. Hockenheim (D)

Porsche Sports Cup Suisse

09.04. Hockenheim (D)
21.05. Ledenon (F)
25.06. Le Castellet (F)
21.08. Dijon (F)
04.09. Imola (i)
09.10. Magny Cours (F)

24h-Rennen

28.-31.07. Spa Francorchamps (F)
23.-25.09. Barcelona (E)